

Selenskyjs Pleite im Parlament: Unterstützung für Präsident gescheitert!

Im ukrainischen Parlament scheiterte eine Resolution zur Unterstützung von Präsident Selenskyj während der Sondersitzung am 24.02.2025.

ukrainisches Parlament, Ukraine - Im ukrainischen Parlament ist eine Resolution zur Unterstützung von Präsident Wolodymyr Selenskyj gescheitert. Diese Abstimmung fand während einer Sondersitzung zum dritten Jahrestag der russischen Invasion statt, was die politische Brisanz des Themas unterstreicht. Die Resolution erhielt nur 218 Stimmen, während 226 nötig gewesen wären. Besonders auffällig ist die Abwesenheit von 54 Abgeordneten, darunter auch 38 Mitglieder der Präsidentenpartei „Diener des Volkes“.

Die gescheiterte Resolution sollte symbolisch Selenskyj unterstützen, dessen Legitimität derzeit von Russland in Frage gestellt wird. Im Dokument wird festgehalten, dass Selenskyj in freien, transparenten und demokratischen Wahlen gewählt wurde und sein Mandat nicht angezweifelt werden sollte. Es wird auf Artikel 108 der ukrainischen Verfassung verwiesen, der besagt, dass das amtierende Staatsoberhaupt bis zum Amtsantritt des nächsten gewählten Präsidenten im Amt bleibt. Da Selenskyjs reguläre Amtszeit im Mai 2022 endete und Wahlen wegen des Kriegsrechts nicht stattfinden können, steht die politische Situation der Ukraine auf der Kippe.

Politische Unsicherheiten und internationale Unterstützung

Die fehlende Unterstützung im Parlament könnte gravierende Folgen haben. Insbesondere die Ratifizierung internationaler Abkommen, wie eines möglichen Friedensvertrags mit Russland oder eines Rohstoffabkommens mit den USA, steht auf der Kippe. Die Ukraine wehrt sich seit drei Jahren mit Unterstützung des Westens gegen die russische Invasion, was der Hintergrund für den aktuellen politischen Druck ist.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	ukrainisches Parlament, Ukraine
Quellen	• www.lvz.de • www.berliner-kurier.de • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de